

Tauf- und Konfirmationssprüche

| | | |
|-----|---------------|--|
| 1. | 1.Mose 12,2 | Ich will dich zum großen Volk machen und will dich segnen und dir einen großen Namen machen, und du sollst ein Segen sein. |
| 2. | 1. Mose 28,15 | Siehe, ich bin mit dir und will dich behüten, wo du hinziehst, und will dich wieder herbringen in dies Land. Denn ich will dich nicht verlassen, bis ich alles tue, was ich dir zugesagt habe. |
| 3. | 5. Mose 4,24 | Der Herr, dein Gott, ist ein verzehrendes Feuer und ein eifernder Gott. |
| 4. | 5. Mose 4,29 | Wenn du den Herrn, deinen Gott, suchen wirst, so wirst du ihn finden, wenn du ihn von ganzem Herzen und von ganzer Seele suchen wirst. |
| 5. | 5.Mose 4,31 | Der Herr, dein Gott, ist ein barmherziger Gott; er wird dich nicht verlassen noch verderben, wird auch den Bund nicht vergessen, den er deinen Vätern geschworen hat. |
| 6. | 5. Mose 4,39f | So sollst du nun heute wissen und zu Herzen nehmen, dass der Herr Gott ist oben im Himmel und unten auf Erden und sonst keiner, und sollst halten seine Rechte und Gebote, die ich dir heute gebiete; so wird's dir und deinen Kindern nach dir wohlgehen und dein Leben lange währen in dem Lande, das dir der Herr, dein Gott, gibt für immer. |
| 7. | 5.Mose 6,5 | Du sollst den Herrn, deinen Gott, liebhaben von ganzem Hetzen, von ganzer Seele und mit all deiner Kraft. |
| 8. | Jos 1,9 | Sei getrost und unverzagt und verliere nie den Mut. Denn ich, der Herr, dein Gott, bin mit dir, wohin du auch gehst. |
| 9. | Ri 5,31 | So sollen umkommen, Herr, alle deine Feinde! Die ihn aber liebhaben, sollen sein, wie die Sonne aufgeht in ihrer Pracht! |
| 10. | 2.Sam 22,31 | Gottes Wege sind vollkommen, des Herrn Worte sind durchläutert. Er ist ein Schild allen, die ihm vertrauen. |
| 11. | Esr 8,22 | Die Hand unseres Gottes ist zum Besten über allen, die ihn suchen, und seine Stärke und sein Zorn gegen alle, die ihn verlassen. |
| 12. | Hiob 28,28 | Siehe, die Furcht des Herrn, das ist Weisheit, und meiden das Böse, das ist Einsicht. |
| 13. | Ps 1,1-3 | Wohl dem, der nicht wandelt im Rat der Gottlosen noch tritt auf den Weg der Sünder noch sitzt, wo die Spötter sitzen, sondern hat Lust am Gesetz des Herrn und sinnt über seinem Gesetz Tag und Nacht! Der ist wie ein Baum, gepflanzt an den Wasserbächen, der seine Frucht bringt zu seiner Zeit, und seine Blätter verwelken nicht. Und was er macht, das gerät wohl. |
| 14. | Ps 1,6 | Der Herr kennt den Weg der Gerechten, aber der Gottlosen Weg vergeht. |
| 15. | Ps 19,9 | Die Befehle des Herrn sind richtig und erfreuen das Herz. Die Gebote des Herrn sind lauter und erleuchten die Augen. |
| 16. | Ps 23,1 | Der Herr ist mein Hirte, mir wird nichts mangeln. |
| 17. | Ps 23,3f | Er erquicket meine Seele. Er führet mich auf rechter Straße um seines Namens willen. Und ob ich schon wanderte im finstern Tal, fürchte ich kein Unglück; denn du bist bei mir, dein Stecken und Stab trösten mich. |

| | | |
|-----|----------|--|
| 18. | Ps 25,4 | Herr, zeige mir deine Wege und lehre mich deine Steige! |
| 19. | Ps 25,5 | Leite mich in deiner Wahrheit und lehre mich! Denn du bist der Gott, der mir hilft; täglich harte ich auf dich. |
| 20. | Ps 25,10 | Die Wege des Herrn sind lauter Güte und Treue für alle, die seinen Bund und seine Gebote halten. |
| 21. | Ps 27,14 | Harre des Herrn! Sei getrost und unverzagt und harre des Herrn. |
| 22. | Ps 28,7 | Der Herr ist meine Stärke und mein Schild; auf ihn hofft mein Herz, und mir ist geholfen. Nun ist mein Herz fröhlich, und ich will ihm danken mit meinem Lied. |
| 23. | Ps 32,10 | Der Gottlose hat viel Plage; wer aber auf den Herrn hofft, den wird die Güte umfassen. |
| 24. | Ps 33,4 | Des Herrn Wort ist wahrhaftig, und was er zusagt, das hält er gewiß. |
| 25. | Ps 34,9 | Schmecket und sehet, wie freundlich der Herr ist. Wohl dem, der auf ihn trauet! |
| 26. | Ps 36,10 | Bei dir ist die Quelle des Lebens, und in deinem Lichte sehen wir das Licht. |
| 27. | Ps 37,4 | Habe deine Lust am Herrn; der wird dir geben, was dein Herz wünscht. |
| 28. | Ps 37,5 | Befiehl dem Herrn deine Wege und hoffe auf ihn, er wird's wohl machen. |
| 29. | Ps 37,37 | Bleibe fromm und halte dich recht; denn einem solchen wird es zuletzt gut gehen. |
| 30. | Ps 40,9 | Deinen Willen, mein Gott, tue ich gern, und dein Gesetz hab ich in meinem Herzen. |
| 31. | Ps 43,3 | Sende dein Licht und deine Wahrheit, dass sie mich leiten und bringen zu deinem heiligen Berg und zu deiner Wohnung. |
| 32. | Ps 46,2f | Gott ist unsre Zuversicht und Stärke, eine Hilfe in den großen Nöten, die uns getroffen haben. Darum fürchten wir uns nicht, wiewohl die Welt unterginge und die Berge mitten ins Meer sanken. |
| 33. | Ps 50,15 | Rufe mich an in der Not, so will ich dich erretten, und du sollst mich preisen. |
| 34. | Ps 51,12 | Schaffe in mir, Gott, ein reines Herz, und gib mir einen neuen, beständigen Geist. |
| 35. | Ps 55,23 | Wirf dein Anliegen auf den Herrn; der wird dich versorgen und wird den Gerechten in Ewigkeit nicht wanken lassen. |
| 36. | Ps 56,12 | Auf Gott hoffe ich und fürchte mich nicht; was können mir Menschen tun? |
| 37. | Ps 62,2f | Meine Seele ist stille zu Gott, der mir hilft. Denn er ist mein Fels, meine Hilfe, mein Schutz, dass ich gewiß nicht fallen werde. |
| 38. | Ps 63,9 | Meine Seele hängt an dir; deine rechte Hand hält mich. |
| 39. | Ps 66,20 | Gelobt sei Gott, der mein Gebet nicht verwirft noch seine Güte von mir wendet. |
| 40. | Ps 68,20 | Gelobt sei der Herr täglich. Gott legt uns eine Last auf, aber er hilft uns auch. |
| 41. | Ps 73,23 | Dennoch bleibe ich stets an dir; denn du hältst mich bei meiner rechten Hand. |

| | | |
|-----|------------|---|
| 42. | Ps 73,28 | Das ist meine Freude, dass ich mich zu Gott halte und meine Zuversicht setze auf Gott den Herrn, dass ich verkündige all dein Tun. |
| 43. | Ps 86,11 | Weise mir, Herr, deinen Weg, dass ich wandle in deiner Wahrheit; erhalte mein Herz bei dem einen, dass ich deinen Namen fürchte. |
| 44. | Ps 91,11 | Denn er hat seinen Engeln befohlen, dass sie dich behüten auf allen deinen Wegen. |
| 45. | Ps 100,1f | Jauchzet dem Herrn, alle Welt! Dienet dem Herrn mit Freuden, kommt vor sein Angesicht mit Frohlocken! |
| 46. | Ps 103,1-4 | Lobe den Herrn, meine Seele, und was in mir ist, seinen heiligen Namen! Lobe den Herrn, meine Seele, und vergiß nicht, was er dir Gutes getan hat: der dir alle deine Sünde vergibt und heilet alle deine Gebrechen, der dein Leben vom Verderben erlöst, der dich krönet mit Gnade und Barmherzigkeit. |
| 47. | Ps 103,17f | Die Gnade des Herrn währt von Ewigkeit zu Ewigkeit über denen, die ihn fürchten, und seine Gerechtigkeit auf Kindeskind bei denen, die seinen Bund halten und gedenken an seine Gebote, dass sie danach tun. |
| 48. | Ps 111,10 | Die Furcht des Herrn ist der Weisheit Anfang. Klug sind alle, die danach tun. Sein Lob bleibt ewiglich. |
| 49. | Ps 115,12 | Der Herr denkt an uns und segnet uns. |
| 50. | Ps 118,8 | Es ist gut, auf den Herrn Vertrauen und nicht sich verlassen auf Menschen. |
| 51. | Ps 119,105 | Dein Wort ist meines Fußes Leuchte und ein Licht auf meinem Wege. |
| 52. | Ps 121,2 | Meine Hilfe kommt vom Herrn, der Himmel und Erde gemacht hat. |
| 53. | Ps 121,3 | Er wird deinen Fuß nicht gleiten lassen, und der dich behütet, schläft nicht. |
| 54. | Ps 121,8 | Der Herr behüte deinen Ausgang und Eingang von nun an his in Ewigkeit! |
| 55. | Ps 127,1 | Wenn der Herr nicht das Haus baut, so arbeiten umsonst, die daran hauen. Wenn der Herr nicht die Stadt behütet, so wacht der Wächter umsonst. |
| 56. | Ps 139,23f | Erforsche mich, Gott, und erkenne mein Herz; prüfe mich und erkenne, wie ich's meine. Und sieh, ob ich auf bösem Wege bin, und leite mich auf ewigem Wege. |
| 57. | Ps 143,8 | Lass mich am Morgen hören deine Gnade; denn ich hoffe auf dich. Tu mir kund den Weg, den ich gehen soll; denn mich verlangt nach dir. |
| 58. | Ps 143,10 | Lehre mich tun nach deinem Wohlgefallen, denn du bist mein Gott; dein guter Geist führe mich auf ebner Bahn. |
| 59. | Ps 145,20 | Der Herr behütet alle, die ihn lieben, und wird vertilgen alle Gottlosen. |
| 60. | Ps 147,11 | Der Herr hat Gefallen an denen, die ihn fürchten, die auf seine Güte hoffen. |
| 61. | Spr 1,7 | Die Furcht des Herrn ist der Anfang der Erkenntnis. Die Toren verachten Weisheit und Zucht. |
| 62. | Spr 2,6 | Der Herr gibt Weisheit, und aus seinem Munde kommt |

| | | |
|-----|-------------|--|
| | | Erkenntnis und Einsicht. |
| 63. | Spr 2,7 | Der Herr läßt es den Aufrichtigen gelingen und beschirmt die Frommen. |
| 64. | Spr 8,17 | Ich liebe, die mich lieben, und die mich suchen, finden mich. |
| 65. | Spr 16,9 | Des Menschen Herz erdenkt sich seinen Weg; aber der Herr allein lenkt seinen Schritt. |
| 66. | Spr 23,26 | Gib mir, mein Sohn, dein Herz und lass deinen Augen meine Wege wohlgefallen. |
| 67. | Pred 12,13; | Lasst uns die Hauptsumme aller Lehre hören: Fürchte Gott und halte meine Gebote; denn das gilt für alle Menschen. Denn Gott wird alle Werke vor Gericht bringen, alles, was verborgen ist, es sei gut oder böse. |
| 68. | Jes 12,2 | Siehe, Gott ist mein Heil, ich bin sicher und fürchte mich nicht; denn Gott der Herr ist meine Stärke und mein Psalm und ist mein Heil. |
| 69. | Jes 28,29 | Auch das kommt her vom Herrn Zebaoth; sein Rat ist wunderbar, und er führt es herrlich hinaus. |
| 70. | Jes 41,10 | Fürchte dich nicht, ich bin mit dir; weiche nicht, denn ich bin dein Gott. Ich stärke dich, ich helfe dir auch, ich halte dich durch die rechte Hand meiner Gerechtigkeit. |
| 71. | Jes 43,1 | So spricht der Herr: Fürchte dich nicht, denn ich habe dich erlöst; ich habe dich bei deinem Namen gerufen; du bist mein!. |
| 72. | Jes 50,7 | Gott der Herr hilft mir, darum werde ich nicht zuschanden. Darum hab ich mein Angesicht hart gemacht wie einen Kieselstein; denn ich weiß, dass ich nicht zuschanden werde. |
| 73. | Jes 54,10 | Es sollen wohl Berge weichen und Hügel hinfallen, aber meine Gnade soll nicht von dir weichen, und der Bund meines Friedens soll nicht hinfallen, spricht der Herr, dein Erbarmer. |
| 74. | Jer 1,7 | Der Herr sprach zu mir: Sage nicht: »Ich bin zu jung«, sondern du sollst gehen, wohin ich dich sende, und predigen alles, was ich dir gebiete. |
| 75. | Jer 177 | Gesegnet ist der Mann, der sich auf den Herrn verläßt und dessen Zuversicht der Herr ist. |
| 76. | Jer 29, 13f | Ihr werdet mich suchen und finden; denn wenn ihr mich von ganzem Herzen suchen werdet, so will ich mich von euch finden lassen, spricht der Herr. |
| 77. | Jer 31,3 | Der Herr ist mir erschienen von ferne: Ich habe dich je und je geliebt, darum habe ich dich zu mir gezogen aus lauter Güte. |
| 78. | Klg 3,22 | Die Güte des Herrn ist's, dass wir nicht gar aus sind, seine Barmherzigkeit hat noch kein Ende. |
| 79. | Klg 3,25 | Der Herr ist freundlich dem, der auf ihn harret, und dem Menschen, der nach ihm fragt. |
| 80. | Klg3,26 | Es ist ein köstlich Ding, geduldig sein und auf die Hilfe des Herrn hoffen. |
| 81. | Klg 3,31-33 | Der Herr verstößt nicht ewig; sondern er betrübt wohl und erbarmt sich wieder nach seiner großen Güte. Denn nicht von Herzen plagt und betrübt er die Menschen. |
| 82. | Dan 9,14 | Der Herr, unser Gott, ist gerecht in allen seinen Werken, die er tut; aber wir gehorchten seiner Stimme nicht. |

| | | |
|------|-----------|---|
| 83. | Hos 14,4 | Wir wollen nicht mehr <i>auf</i> Rossen reiten, auch nicht mehr sagen zu den Werken unserer Hände: »Ihr seid unser Gott.« Denn bei dir rinden die Verwaisten Gnade. |
| 84. | Hab 3,18f | Ich will mich freuen des Herrn und fröhlich sein in Gott, meinem Heil. Denn der Herr ist meine Kraft, er wird meine Füße machen wie Hirschfüße und wird mich über die Höhen führen. |
| 85. | Mt 4,4 | Der Mensch lebt nicht vom Brot allein, sondern von einem jeden Wort, das aus dem Mund Gottes geht. |
| 86. | Mt4,19 | Jesus sprach zu den Jüngern: Folgt mir nach; ich will euch zu Menschenfischern machen! |
| 87. | Mt 5,5 | Selig sind die Sanftmütigen; denn sie werden das Erdreich besitzen. |
| 88. | Mt 5,6 | Selig sind, die da hungert und dürstet nach der Gerechtigkeit; denn sie sollen satt werden. |
| 89. | Mt 5,7 | Selig sind die Barmherzigen; denn sie werden Barmherzigkeit erlangen. |
| 90. | Mt 5,8 | Selig sind, die reinen Herzens sind; denn sie werden Gott schauen. |
| 91. | Mt 5,9 | Selig sind die Friedfertigen; denn sie werden Gottes Kinder heißen. |
| 92. | Mt 5,13f | Ihr seid das Salz der Erde. Ihr seid das Licht der Welt. |
| 93. | Mt 5,16 | Lasst euer Licht leuchten vor den Leuten, damit sie eure guten Werke sehen und euren Vater im Himmel preisen. |
| 94. | Mt 6,14 | Wenn ihr den Menschen ihre Verfrhlungen vergeht, so wird euch euer himmlischer Vater auch vergeben. |
| 95. | Mt 6,20 | Sammelt euch Schätze im Himmel, wo sie weder Motten noch Rost fressen und wo die Diebe nicht einbrechen und stehlen. |
| 96. | Mt 6,33 | Trachtet zuerst nach dem Reich Gottes und nach seiner Gerechtigkeit, so wird euch das alles zufallen. |
| 97. | Mt 7,7 | Bittet, so wird euch gegeben; suchet, so werdet ihr finden; klopfet an, so wird euch aufgetan. |
| 98. | Mt 7,13f | Geht hinein durch die enge Pforte. Denn die Pforte ist weit, und der Weg ist hreit, der zur Verdammnis führt, und viele sind's, die auf ihm hineingehen. Wie eng ist die Pforte und wie schmal der Weg, der zum Lehen führt, und wenige sind's, die ihn finden! |
| 99. | Mt 7,21 | Es werden nicht alle, die zu mir sagen: Herr, Herr!, in das Himmelreich kommen, sondern die den Willen tun meines Vaters im Himmel. |
| 100. | Mt 10,22 | Ihr werdet gehaßt werden von jedermann um meines Namens willen. Wer aher his an das Ende heharrt, der wird selig werden. |
| 101. | Mt 10,32 | Wer mich bekennt vor den Menschen, den will ich auch bekennen vor meinem himmlischen Vater. Wer mich aber verleugnet vor den Menschen, den will ich auch verleugnen vor meinem himmlischen Vater. |
| 102. | Mt 11,28 | Kommt her zu mir, alle, die ihr mühselig und beladen seid; ich will euch erquicken. |
| 103. | Mt 16,24 | Will mir jemand nachfolgen, der verleugne sich selbst und nehme sein Kreuz auf sich und folge mir. |

| | | |
|------|-------------|--|
| | | |
| 104. | Mt 16,26 | Was hülfe es dem Menschen, wenn er die ganze Welt gewönne und nähme doch Schaden an seiner Seele? Oder was kann der Mensch geben, womit er seine Seele auslöse? |
| 105. | Mt 18,18 | Was ihr auf Erden binden werdet, soll auch im Himmel gebunden sein, und was ihr auf Erden lösen werdet, soll auch im Himmel gelöst sein. |
| 106. | Mt 18,20 | Wo zwei oder drei versammelt sind in meinem Namen, da bin ich mitten unter ihnen. |
| 107. | Mt 22,32 | Gott ist nicht ein Gott der Toten, sondern der Lebenden. |
| 108. | Mt 23,8 | Einer ist euer Meister; ihr aber seid alle Brüder. |
| 109. | Mt 24,35 | Himmel und Erde werden vergehen; aber meine Worte werden nicht vergehen. |
| 110. | Mt 24,42 | Wachet; denn ihr wißt nicht, an welchem Tag euer Herr kommt. |
| 111. | Mt 25,40 | Was ihr getan habt einem von diesen meinen geringsten Brüdern, das habt ihr mir getan. |
| 112. | Mt 28,18-20 | Mir ist gegeben alle Gewalt im Himmel und auf Erden. Darum gebet hin und machet zu Jüngern alle Völker: Taufet sie auf den Namen des Vaters und des Sohnes und des heiligen Geistes und lebet sie halten alles, was ich euch befohlen habe. Und siehe, ich bin bei euch alle Tage bis an der Welt Ende |
| 113. | Lk 11,28 | Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren. |
| 114. | Lk 12,48 | Wem viel gegeben ist, bei dem wird man viel suchen; und wem viel anvertraut ist, von dem wird man um 50 mehr fordern. |
| 115. | Lk 16,10 | Wer im Geringsten treu ist, der ist auch im Großen treu; und wer im Geringsten ungerecht ist, der ist auch im Großen ungerecht. |
| 116. | Joh 1,16 | Von seiner Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade. |
| 117. | Joh 3,16 | Also hat Gott die Welt geliebt, dass er seinen eingeborenen Sohn gab, damit alle, die an ihn glauben, nicht verloren werden, sondern das ewige Leben haben. |
| 118. | Joh 3,36 | Wer an den Sohn glaubt, der hat das ewige Leben. |
| 119. | Joh 4,24 | Gott ist Geist, und die ihn anbeten, die müssen ihn im Geist und in der Wahrheit anbeten. |
| 120. | Joh 5,24 | Wahrlich, ich sage euch: Wer mein Wort hört und glaubt dem, der mich gesandt hat, der hat das ewige Leben und kommt nicht in das Gericht, sondern er ist vom Tode zum Leben hindurchgedrungen. |
| 121. | Joh 5,39 | Ihr sucht in der Schrift, denn ihr meint, ihr habt das ewige Leben darin; und sie ist's, die von mir zeugt. |
| 122. | Joh 6,35 | Ich bin das Brot des Lebens. Wer zu mir kommt, den wird nicht hungern; und wer an mich glaubt, den wird nimmermehr dürsten. |
| 123. | Joh 6,68f | Herr, wohin sollen wir gehen? Du hast Worte des ewigen Lebens; und wir haben geglaubt und erkannt: Du bist der Heilige Gottes. |
| 124. | Joh 7,16f | Meine Lehre ist nicht von mir, sondern von dem, der mich gesandt hat. Wenn jemand dessen Willen tun will, wird er innewerden, ob diese Lehre von Gott ist oder ob ich von mir selbst aus rede. |
| 125. | Joh 8,12 | Ich bin das Licht der Welt. Wer mir nachfolgt, der wird nicht wandeln in der Finsternis, sondern wird das Licht des Lebens haben. |

| | | |
|------|------------|--|
| 126. | Joh 8,31f | Wenn ihr bleiben werdet an meinem Wort, so seid ihr wahrhaftig meine Jünger und werdet die Wahrheit erkennen, und die Wahrheit wird euch frei machen. |
| 127. | Joh 10,10 | Ein Dieb kommt nur, um zu stehlen, zu schlachten und umzubringen. Ich bin gekommen, damit sie das Leben und volle Genüge haben sollen. |
| 128. | Joh 10,14 | Ich bin der gute Hirte und kenne die Meinen, und die Meinen kennen mich. |
| 129. | Joh 10,27f | Meine Schafe hören meine Stimme, und ich kenne sie, und sie folgen mir; und ich gebe ihnen das ewige Leben, und sie werden nimmermehr umkommen, und niemand wird sie aus meiner Hand reißen. |
| 130. | Joh 13,34 | Ein neues Gebot gebe ich euch, dass ihr euch untereinander liebt, wie ich euch geliebt habe, damit auch ihr einander lieb habt. |
| 131. | Joh 14,6 | Ich bin der Weg und die Wahrheit und das Leben; niemand kommt zum Vater denn durch mich. |
| 132. | Joh 14,21 | Wer meine Gebote hat und hält sie, der ist's, der mich liebt. Wer mich aber liebt, der wird von meinem Vater geliebt werden, und ich werde ihn lieben und mich ihm offenbaren. |
| 133. | Joh 14,27 | Den Frieden lasse ich euch, meinen Frieden gebe ich euch. Nicht gebe ich euch, wie die Welt gibt. Euer Herz erschrecke nicht und fürchte sich nicht. |
| 134. | Joh 15,5 | Ich bin der Weinstock, ihr seid die Reben. Wer in mir bleibt und ich in ihm, der bringt viel Frucht; denn ohne mich könnt ihr nichts tun. |
| 135. | Joh 16,22 | Ihr habt nun Traurigkeit; aber ich will euch wiedersehen, und euer Herz soll sich freuen, und eure Freude soll niemand von euch nehmen. |
| 136. | Joh 16,27 | Er selbst, der Vater, hat euch lieb, weil ihr mich liebt und glaubt, dass ich von Gott ausgegangen bin. |
| 137. | Joh 16,33 | In der Welt habt ihr Angst; aber seid getrost, ich habe die Welt überwunden. |
| 138. | Joh 17,3 | Das ist das ewige Leben, dass sie dich, der du allein wahrer Gott bist, und den du gesandt hast, Jesus Christus, erkennen. |
| 139. | Joh 20,29 | Selig sind, die nicht sehen und doch glauben! |
| 140. | Apg 4,12 | In keinem andern ist das Heil, auch ist kein anderer Name unter dem Himmel den Menschen gegeben, durch den wir sollen selig werden. |
| 141. | Apg 5,29 | Man muß Gott mehr gehorchen als den Menschen. |
| 142. | Apg 74,22 | Wir müssen durch viele Bedrängnisse in das Reich Gottes eingehen. |
| 143. | Apg 16,31 | Glaube an den Herrn Jesus, so wirst du und dein Haus selig! |
| 144. | Apg 20,32 | Nun befehle ich euch Gott und dem Wort seiner Gnade, der da mächtig ist, euch zu erbauen und euch das Erbe zu geben mit allen, die geheiligt sind. |
| 145. | Apg 24,16 | Darin übe ich mich, allezeit ein unverletztes Gewissen zu haben vor Gott und den Menschen. |
| 146. | Röm 1,16 | Ich schäme mich des Evangeliums nicht; denn es ist eine Kraft |

| | | |
|------|-------------|---|
| | | Gottes, die selig macht alle, die daran glauben. |
| 147. | Röm 1,17 | Darin wird offenbart die Gerechtigkeit, die vor Gott gilt, welche kommt aus Glauben in Glauben; wie geschrieben steht: (Hab 2,4) »Der Gerechte wird aus Glauben leben.« |
| 148. | Röm 6,23 | Der Sünde Sold ist der Tod; die Gabe Gottes aber ist das ewige Leben in Christus Jesus, unserem Herrn. |
| 149. | Röm 8,14 | Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder. |
| 150. | Röm 8,24 | Wir sind zwar gerettet, doch auf Hoffnung. |
| 151. | Röm 8,31 | Ist Gott für uns, wer kann wider uns sein? |
| 152. | Röm 8,32f | Ich bin gewiß, dass weder Tod noch Leben, weder Engel noch Mächte noch Gewalten, weder Gegenwärtiges noch Zukünftiges, weder Hohes noch Tiefes noch eine andere Kreatur uns scheiden kann von der Liebe Gottes, die in Christus Jesus ist, unserem Herrn. |
| 153. | Röm 10,9 | Wenn du mit deinem Munde bekennt, dass Jesu der Herr ist, und in deinem Herzen glaubst, dass ihn Gott von den Toten auferweckt hat, so wirst du gerettet. |
| 154. | Röm 10,11 | »Wer an ihn glaubt, wird nicht zuschanden werden.« (Jes 28,16) |
| 155. | Röm 12,2 | Stellt euch nicht dieser Welt gleich, sondern ändert euch durch Erneuerung eures Sinnes, damit ihr prüfen könnt, was Gottes Wille ist, nämlich das Gute und Wohlgefällige und Vollkommene. |
| 156. | Röm 12,12 | Seid fröhlich in Hoffnung, geduldig in Trübsal, beharrlich im Gebet. |
| 157. | Röm 12,21 | Lass dich nicht vom Bösen überwinden, sondern überwinde das Böse mit Gutem. |
| 158. | Röm 13,10 | So ist nun die Liebe des Gesetzes Erfüllung. |
| 159. | Röm 14,7f | Unser keiner lebt sich selber, und keiner stirbt sich selber. Leben wir, so leben wir dem Herrn; sterben wir, so sterben wir dem Herrn. Darum: wir leben oder sterben, so sind wir des Herrn. |
| 160. | Röm 14,17 | Das Reich Gottes ist nicht Essen und Trinken, sondern Gerechtigkeit und Friede und Freude in dem heiligen Geist. |
| 161. | Röm 15,7 | Nehmt einander an, wie Christus euch angenommen hat zu Gottes Lob. |
| 162. | Röm 15,13 | Der Gott der Hoffnung erfülle euch mit aller Freude und Frieden im Glauben, dass ihr immer reicher werdet an Hoffnung durch die Kraft des heiligen Geistes. |
| 163. | 1.Kor 1,8f | Christus wird euch auch fest erhalten bis ans Ende, dass ihr untadelig seid am Tag unseres Herrn Jesus Christus. Denn Gott ist treu, durch den ihr berufen seid zur Gemeinschaft seines Sohnes Jesus Christus, unseres Herrn. |
| 164. | 1.Kor 3,16f | Wißt ihr nicht, dass ihr Gottes Tempel seid und der Geist Gottes in euch wohnt? Wenn jemand den Tempel Gottes verdirbt, den wird Gott verderben, denn der Tempel Gottes ist heilig; der seid ihr. |
| 165. | 1.Kor 6,20 | Ihr seid teuer erkaufte; darum preist Gott mit eurem Leibe. |
| 166. | 1.Kor 7;23 | Ihr seid teuer erkaufte; werdet nicht der Menschen Knechte. |
| 167. | 1.Kor 13,13 | Nun aber bleiben Glaube, Hoffnung, Liebe, diese drei; aber die Liebe ist die größte unter ihnen. |
| 168. | 1.Kor 15,33 | Lasst euch nicht verführen! Schlechter Umgang verdirbt gute |

| | | |
|------|-------------|---|
| | | Sitten. |
| 169. | 1.Kor 16,13 | Wachet, steht im Glauben, seid mutig und seid stark! |
| 170. | 1.Kor 16,14 | Alle eure Dinge lasst in der Liebe geschehen! |
| 171. | 2.Kor 3,17 | Der Herr ist der Geist; wo aber der Geist des Herrn ist, da ist Freiheit. |
| 172. | 2.Kor 5,10 | Wir müssen alle offenbar werden vor dem Richterstuhl Christi, damit jeder seinen Lohn empfangen für das, was er getan hat bei Lebzeiten, es sei gut oder böse. |
| 173. | 2.Kor 6,18 | »Ich will euer Vater sein, und ihr sollt meine Söhne und Töchter sein«, spricht der allmächtige Herr. |
| 174. | 2.Kor 9,6 | Wer da kärglich sät, der wird auch kärglich ernten; und wer da sät im Segen, der wird auch ernten im Segen. |
| 175. | 2.Kor 12,9 | Lass dir an meiner Gnade genügen; denn meine Kraft ist in den Schwachen mächtig. |
| 176. | 2.Kor 13,13 | Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des heiligen Geistes sei mit euch allen! |
| 177. | Gal 2,20 | Ich lebe, doch nun nicht ich, sondern Christus lebt in mir. Denn was ich jetzt lebe im Fleisch, das lebe ich im Glauben an den Sohn Gottes, der mich geliebt hat und sich selbst für mich dahingegeben. |
| 178. | Gal 5,22f | Die Frucht des Geistes ist Liebe, Freude, Friede, Geduld, Freundlichkeit, Güte, Treue, Sanftmut, Keuschheit; gegen all dies ist das Gesetz nicht. |
| 179. | Gal 5,24 | Die Christus Jesus angehören, die haben ihr Fleisch gekreuzigt samt den Leidenschaften und Begierden. |
| 180. | Gal 6,2 | Einer trage des andern Last, so werdet ihr das Gesetz Christi erfüllen. |
| 181. | Gal 6,7 | Irret euch nicht! Gott lässt sich nicht spotten! Denn was der Mensch sät, das wird er ernten. |
| 182. | Eph 1,3 | Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus, der uns gesegnet hat mit allem geistlichen Segen im Himmel durch Christus. |
| 183. | Eph 2,14 | Er ist unser Friede, der aus beiden eines gemacht hat und den Zaun abgebrochen hat, der dazwischen war, nämlich die Feindschaft. |
| 184. | Eph 4,15 | Lasst uns wahrhaftig sein in der Liebe und wachsen in allen Stücken zu dem hin, der das Haupt ist, Christus. |
| 185. | Eph 5,9 | Die Frucht des Lichts ist lauter Güte und Gerechtigkeit und Wahrheit. |
| 186. | Eph 6,10 | Seid stark in dem Herrn und in der Macht seiner Stärke. |
| 187. | Eph 6,16 | Vor allen Dingen ergreift den Schild des Glaubens, mit dem ihr auslöschen könnt alle feurigen Pfeile des Bösen. |
| 188. | Phil 1,6 | Ich bin darin guter Zuversicht, dass der in euch angefangen hat das gute Werk, der wird's auch vollenden bis an den Tag Christi Jesu. |
| 189. | Phil 2,5 | Seid so unter euch gesinnt, wie es auch der Gemeinschaft in Christus Jesus entspricht. |
| 190. | Phil 3,13 | Meine Brüder, ich schätze mich selbst noch nicht so ein, dass ich's ergriffen habe. Eins aber sage ich: Ich vergesse, was dahinten ist, und strecke mich aus nach dem, was da vorne ist. |

| | | |
|------|----------------|---|
| 191. | Phil 4,4 | Freuet euch in dem Herrn allewege, und abermals sage ich: Freuet euch! |
| 192. | Phil4,8 | Was wahrhaftig ist, was ehrbar, was gerecht, was rein, was liebenswert, was einen guten Ruf hat, sei es eine Tugend, sei es ein Lob darauf seid bedacht! |
| 193. | Phil4,13 | Ich vermag alles durch den, der mich mächtig macht. |
| 194. | Kol 2,6f | Wie ihr den Herrn Christus Jesus angenommen habt, so lebt auch in ihm und seid in ihm verwurzelt und gegründet und fest im Glauben, wie ihr gelehrt worden seid, und seid reichlich dankbar. |
| 195. | Kol 2,18 | Lasst euch den Siegespreis von niemandem nehmen, der sich gefällt in falscher Demut und Verehrung der Engel und sieh dessen rühmt, was er geschaut hat, und ist ohne Grund aufgeblasen in seinem fleischlichen Sinn. |
| 196. | Kol3,2 | Trachtet nach dem, was droben ist, nicht nach dem, was auf Erden ist. |
| 197. | Ko/3,17 | Alles, was ihr tut mit Worten oder mit Werken, das tut alles im Namen des Herrn Jesus und dankt Gott, dem Vater, durch ihn. |
| 198. | Kol 3,23 | Alles, was ihr tut, das tut von Herzen als dem Herrn und nicht den Menschen. |
| 199. | 1. Thess 5,23f | Er, der Gott des Friedens, heilige euch durch und durch und bewahre euren Geist samt Seele und Leib unversehrt, untadelig für die Ankunft unseres Herrn Jesus Christus. Treu ist er, der euch ruft; er wird's auch tun. |
| 200. | 2. Thess 3,3 | Der Herr ist treu; der wird euch stärken und bewahren vor dem Bösen. |
| 201. | 1.Tim 1,5 | Die Hauptsumme aller Unterweisung ist Liebe aus reinem Herzen und aus gutem Gewissen und aus ungefärbtem Glauben. |
| 202. | 1. Tim 4,8 | Die leibliche Übung ist wenig nütze; aber die Frömmigkeit ist zu allen Dingen nütze und hat die Verheißung dieses und des zukünftigen Lebens. |
| 203. | 1.Tim 6,11 | Jage nach der Gerechtigkeit, der Frömmigkeit, dem Glauben, der Liebe, der Geduld, der Sanftmut! |
| 204. | 1. Tim 6,12 | Kämpfe den guten Kampf des Glaubens; ergreife das ewige Leben, wozu du berufen bist und bekannt hast das gute Bekenntnis vor vielen Zeugen. |
| 205. | 2.Tim 1,8 | Schäme dich nicht des Zeugnisses von unserm Herrn noch meiner..., sondern leide mit mir für das Evangelium in der Kraft Gottes. |
| 206. | 2.Tjm 1,13 | Halte dich an das Vorbild der heilsamen Worte, die du von mir gehört hast, im Glauben und in der Liebe in Christus Jesus. |
| 207. | 2. Tim 2,5 | Wenn jemand auch kämpft, wird er doch nicht gekrönt, er kämpfe denn recht. |
| 208. | 2.Tim 2,19 | Der feste Grund Gottes besteht und hat dieses Siegel: Der Herr kennt die Seinen; und: Es lasse ab von Ungerechtigkeit, wer den Namen des Herrn nennt. |

| | | |
|------|----------------|---|
| 209. | 2. Tim 3,14f | Du bleibe bei dem, was du gelernt hast und was dir anvertraut ist; du weißt ja, von wem du gelernt hast und dass du von Kind auf die heilige Schrift kennst, die dich unterweisen kann zur Seligkeit durch den Glauben an Christus Jesus. |
| | 1.Petr 1,24f | »Alles Fleisch ist wie Gras und alle seine Herrlichkeit wie des Grases Blume. Das Gras ist verdorrt und die Blume abgefallen; aber des Herrn Wort bleibt in Ewigkeit« (Jes 40,6-8). Das ist aber das Wort, welches unter euch verkündigt ist. |
| | 1.Petr 3,13-15 | Wer ist's, der euch schaden könnte, wenn ihr dem Guten naheifert? Und wenn ihr auch leidet um der Gerechtigkeit willen, so seid ihr doch selig. Fürchtet euch nicht vor ihrem Drohen und erschreckt nicht; heiligt aber den Herrn Christus in euren Herzen. Seid allezeit bereit zur Verantwortung vor jedermann, der von euch Rechenschaft fordert über die Hoffnung, die in euch ist. |
| | 1.Petr 5,7 | Alle eure Sorge werft auf ihn; denn er sorgt für euch. |
| | 1.Petr 5,Sf | Seid nüchtern und wacht; denn euer Widersacher, der Teufel, geht umher wie ein brüllender Löwe und sucht, wen er verschlinge. Dem widersteht, fest im Glauben, und weißt, dass ebendieselben Leiden über eure Brüder in der Welt gehen. |
| | 1.Petr 5,10 | Der Gott aller Gnade, der euch berufen hat zu seiner ewigen Herrlichkeit in Christus Jesus, der wird euch, die ihr eine kleine Zeit leidet, aufrichten, stärken, kräftigen, gründen. |
| | 2.Petr 3,18 | Wachset in der Gnade und Erkenntnis unseres Herrn und Heilands Jesus Christus. Ihm sei Ehre jetzt und für ewige Zeiten! Amen. |
| | 1.Joh 2,24f | Was ihr gehört habt von Anfang an, das bleibe in euch. Wenn in euch bleibt, was ihr von Anfang an gehört habt, so werdet ihr auch im Sohn und im Vater bleiben. Und das ist die Verheißung, die er uns verheißen hat: das ewige Leben. |
| | 1.foh 2,28 | Nun, Kinder, bleibt in ihm, damit wir, wenn er offenbart wird, Zuversicht haben und nicht zuschanden werden vor ihm, wenn er kommt. |
| | 1 Joh 3,7 | Lasst euch von niemandem verführen! Wer recht tut, der ist gerecht, wie auch jener gerecht ist. |
| | 1.Joh 3,18 | Lasst uns nicht lieben mit Worten noch mit der Zunge, sondern mit der Tat und mit der Wahrheit |
| | 1. Joh 4,16 | Wir haben erkannt und geglaubt die Liebe, die Gott zu uns hat. Gott ist die Liebe; und wer in der Liebe bleibt, der bleibt in Gott und Gott in ihm. |
| | 1. Joh 4,19 | Lasst uns lieben, denn er hat uns zuerst geliebt. |
| | 1.Joh 5,4 | Alles, was von Gott geboren ist, überwindet die Welt; und unser Glaube ist der Sieg, der die Welt überwunden hat. |
| | 3.Joh 4 | Ich habe keine größere Freude als die, zu hören, dass meine Kinder in der Wahrheit leben. |
| | 3.Joh 11 | Folge nicht dem Bösen nach, sondern dem Guten. Wer Gutes tut, der ist von Gott; wer Böses tut, der hat Gott nicht gesehen. |
| | Hebr 10,23 | Lasst uns festhalten an dem Bekenntnis der Hoffnung und nicht wanken; denn er ist treu, der sie verheißen hat. |

| | | |
|--|-------------|---|
| | Hebr 10,39 | Wir sind nicht von denen, die zurückweichen und verdammt werden, sondern von denen, die glauben und die Seele erretten. |
| | Hebr 11,6 | Ohne Glauben ist's unmöglich, Gott zu gefallen. |
| | Hebr 13,8 | Jesus Christus gestern und heute und derselbe auch in Ewigkeit. |
| | Hebr 13,9 | Es ist ein köstlich Ding, dass das Herz fest werde, welches geschieht durch Gnade. |
| | Hebr 13,14 | Wir haben hier keine bleibende Stadt, sondern die zukünftige suchen wir. |
| | Hebr 13,20f | Der Gott des Friedens, der den großen Hirten der Schafe, unsern Herrn Jesus, von den Toten heraufgeführt hat durch das Blut des ewigen Bundes, der mache euch tüchtig in allem Guten, zu tun seinen Willen, und schaffe in uns, was ihm gefällt, durch Jesus Christus, welchem sei Ehre von Ewigkeit zu Ewigkeit! Amen. |
| | Jak 1,12 | Selig ist der Mann, der die Anfechtung erduldet; denn nachdem er bewährt ist, wird er die Krone des Lebens empfangen, die Gott verheißen hat denen, die ihn lieb haben. |
| | Jak 1,17 | Alle gute Gabe und alle vollkommene Gabe kommt von oben herab, von dem Vater des Lichts, bei dem keine Veränderung ist noch Wechsel des Lichts und der Finsternis. |
| | Jak 1,22 | Seid Täter des Worts und nicht Hörer allein; sonst betrügt ihr euch selbst. |
| | Jak 2,17 | So ist auch der Glaube, wenn er nicht Werke hat, tot in sich selber. |
| | Jak 3,13 | Wer ist weise und klug unter euch? Der zeige mit seinem guten Wandel seine Werke in Sanftmut und Weisheit. |
| | Jak 4,7f | So seid nun Gott untertan. Widersteht dem Teufel, so flieht er von euch. Naht euch zu Gott, so naht er sich zu euch..., ihr Sünder, und heiligt eure Herzen, ihr Wankelmütigen. |
| | Jak 5,16 | Bekennet einander eure Sünden und betet füreinander, dass ihr gesund werdet. Des Gerechten Gebet vermag viel, wenn es ernstlich ist. |
| | Off 1,17f | Fürchte dich nicht! Ich bin der Erste und der Letzte und der Lebendige. Ich war tot, und siehe, ich bin lebendig von Ewigkeit zu Ewigkeit und habe die Schlüssel des Todes und der Hölle. |
| | Off 2,10 | Sei getreu bis an den Tod, so will ich dir die Krone des Lebens geben. |
| | Off 3,11 | Halte, was du hast, dass niemand deine Krone nehme! |
| | Off 21,7 | Wer überwindet, der wird es alles ererben, und ich werde sein Gott sein, und er wird mein Sohn sein. |